

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0107/2014/BV

Datum:
25.06.2014

Federführung:
Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Geschäftsstelle Ausländerrat / Migrationsrat

Beteiligung:

Betreff:

**Antrag des Asylarbeitskreises Heidelberg e.V. auf
finanzielle Unterstützung der Sprachkurse für
Asylbewerberinnen und Asylbewerber sowie
Geduldete**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausländerrat/Migrationsrat	03.07.2014	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Beschlussvorschlag:

Der Ausländerrat/Migrationsrat unterstützt den Antrag des Asylarbeitskreises Heidelberg e.V. auf finanzielle Unterstützung der Sprachkurse für Asylbewerber und Geduldete aus seinem Budget mit einem Betrag von 1.200,00 Euro.

Zur finanziellen Deckung werden Minderausgaben bei der Umsetzung des Projektes „AMR 100%“ (Beschluss des Ausländerrates / Migrationsrates vom 13.02.2014, Drucksache 0045/2014/BV, keine Umsetzung der Teilprojekte „Trommeln für den AMR“ sowie „Durchführung eines Ideenwettbewerbs“) in entsprechender Höhe bereitgestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
finanzielle Unterstützung durch dem Ausländerrat / Migrationsrat	1.200,00 Euro
Einnahmen:	
keine	
Finanzierung:	
Minderausgaben bei der Umsetzung des Projektes „AMR 100%“ (Beschluss des Ausländerrates / Migrationsrates vom 13.02.2014, Drucksache 0045/2014/BV, keine Umsetzung des Teilprojektes „Trommeln für den AMR“)	200,00 Euro
Minderausgaben bei der Umsetzung des Projektes „AMR 100%“ (Beschluss des Ausländerrates / Migrationsrates vom 13.02.2014, Drucksache 0045/2014/BV, keine Umsetzung des Teilprojektes „Durchführung eines Ideenwettbewerbs“)	1.000,00 Euro

Zusammenfassung der Begründung:

Der Vorstand des Ausländerrates / Migrationsrates schlägt vor, den Antrag des Asylarbeitskreises Heidelberg e.V. auf finanzielle Unterstützung der Sprachkurse für Asylbewerber und Geduldete aus seinem Budget mit einem Betrag von 1.200,00 Euro zu unterstützen.

Begründung:

Der Antrag ist frist- und formgerecht am 25.03.2014 zugegangen. Der Antrag konnte nicht von einer gremieninternen Kommission beraten werden, sondern wurde am 22.06.2014 vom Vorstand beraten. Die Entscheidung bleibt dem Ausländerrat / Migrationsrat (AMR) im Plenum vorbehalten.

Durch den Anstieg der Anzahl von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern sowie Flüchtlingen sind mehr Mittel für die Sprachförderung notwendig. Hinzu kommt, dass aus anderen Mitteln nur noch ein Sprachkurs an der Volkshochschule finanziert wird, ohne Bildungsgutscheine sind diese Kurse aber für die Zielgruppe zu teuer. Der Ausländerrat / Migrationsrat stellt traditionell Mittel für den Sprachunterricht zur Verfügung, da es sich bei den Flüchtlingen um Menschen handelt, die unverschuldet in eine schwierige Situation geraten sind. Die Sprachvermittlung durch den Asylarbeitskreis ist erprobt und oft die einzige Möglichkeit, für diese Bevölkerungsgruppe Deutschkenntnisse zu erwerben, um den Alltag zu bewältigen.

Beantragt wurden 2.400,00 Euro. Die volle Antragssumme konnte zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht gewährt werden, da die Projektmittel des AMR momentan ausgeschöpft sind.

Es wäre außerdem wünschenswert, wenn die Förderung durch den Ausländerrat / Migrationsrat auch gegenüber den Kursteilnehmer/innen besser kenntlich gemacht würde.

Zur finanziellen Deckung dieser Ausgaben stehen zu erwartende Minderausgaben bei der Umsetzung des Projektes „AMR 100%“ (Beschluss des Ausländerrates / Migrationsrates vom 13.02.2014, Drucksache 0045/2014/BV) zur Verfügung, da die Umsetzung der Teilprojekte „Trommeln für den AMR“, das mit 800,00 Euro kalkuliert wurde, sowie „Durchführung eines Ideenwettbewerbs“ das mit 1.000 Euro kalkuliert wurde, nicht verfolgt wird.

gezeichnet

Michael Mwa Allimadi
Vorsitzender Ausländerrat / Migrationsrat

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Antrag